



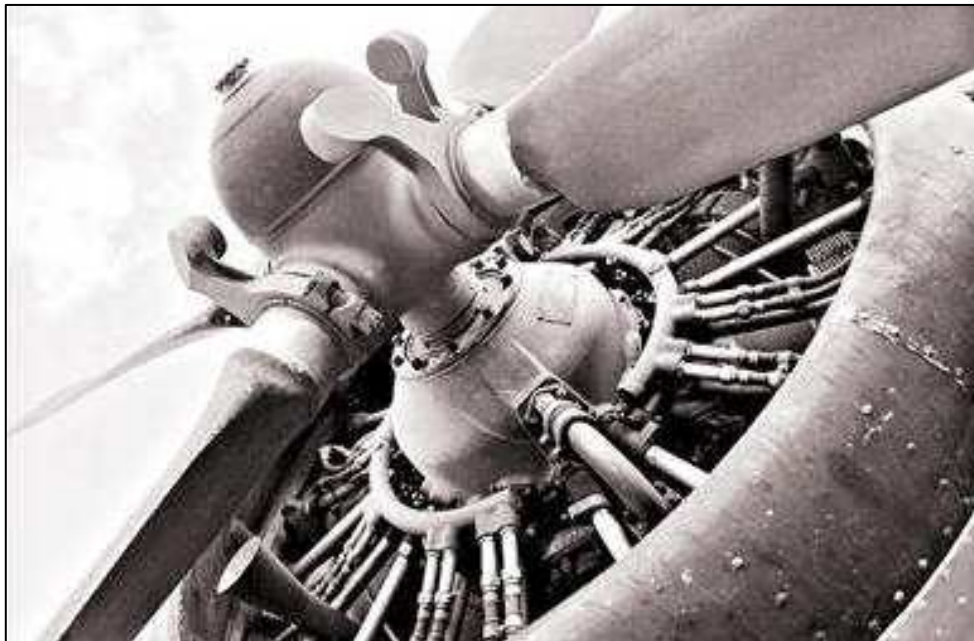
# **Piloteninformation**

für

## **Flugtag Fischamend (LOWF)**

6. und 7. Juni 2009

Version 24 – 04.06.2009



Erstellt von Ing. Gerhard Gruber

# Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel</b>	<b>Seite</b>
1. Grundlagen	3
2. Landeplatzdetails	3
3. Pistenlage	4
4. Flugplatzkarte	5
5. Kunstflugbox	6
6. Voraussichtliche Betriebszeiten	7
7. Zufahrts-/ Zutrittskontrolle	7
a) Zufahrt	7
b) Zutrittskontrolle	8
c) Parkplätze am Festgelände	9
d) Öffentliche Parkplätze	9
8. Absperrungen	10
a) Betrieb mit manntragenden Luftfahrzeugen	10
b) Betrieb mit Modellflugzeugen	11
c) Betrieb des Hubschraubers	12
9. Modellflugbetrieb	13
10. Fotos	14
11. Internet-Publikationen	18
12. Detailprogramm	19

## **1. Grundlagen:**

Anlass:	100-Jahre Luftfahrt in Fischamend
Termin:	6. und 7. Juni 2009
Veranstalter:	Heimatmuseum Fischamend <a href="http://www.heimatmuseum-fischamend.at">www.heimatmuseum-fischamend.at</a>
Ereignis:	Treffen von historischen Luftfahrzeugen, Ballone und Modellflugzeugen.
Kommentator:	Hary Raithofer (Sa) und Matthias Euler-Rolle (So)

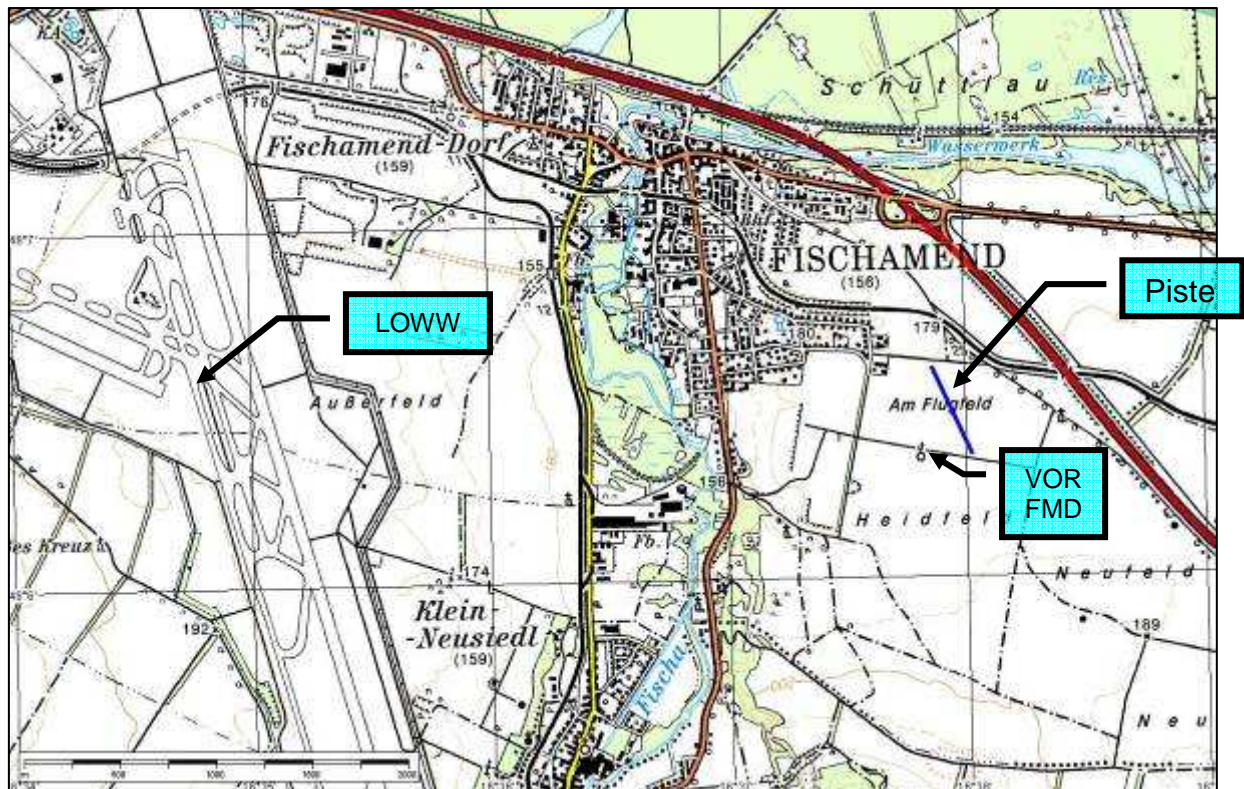
## **2. Landeplatzdetails:**

Piste:	Außenlandeplatz; ICAO-Code: LOWF Graspiste 15/33; Länge: 500m, Breite 20m; Höhe 181 m MSL (bereits 2008 angelegt, nur für den Flugtag)
Flugsicherung:	Kontrollierter Flugplatz (in Kontrollzone LOWW), Tower Vorort Rufzeichen: Fischamend Turm/Tower; Frequenz 136,625 MHz
Flugrouten:	Von Osten entlang der Donau über Meldepunkt ORTH. Abflüge Richtung Osten entlang der Donau. Details wurden von der ACG mittels AIC B 2/2009 publiziert, sh. <a href="http://www.austrocontrol.at/content/atm/AIS/Products/aic/aic.shtml">http://www.austrocontrol.at/content/atm/AIS/Products/aic/aic.shtml</a>
Benutzung:	PPR (vom Veranstalter); Es können keine Luftfahrzeuge mehr angenommen werden. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung und Risiko.
Besichtigung:	Den verantwortlichen Piloten wird empfohlen vor der Landung die Gegebenheiten (insbesondere die Piste) in LOWF zu prüfen.  Ein Zufahren und Befahren der Piste ist bis am 5. Juni 2009 jederzeit möglich (außer es hat stark geregnet und die Piste ist zu weich). Das niveaufreie Zufahren zur Piste ist bei Schwelle 15 möglich.
Treibstoff:	Nicht verfügbar
Verzurrmaterial:	Nicht verfügbar, bitte selbst mitbringen.
Beschränkungen:	Gewerbliche Rundflüge nicht zugelassen. Max. Flughöhe im Platzbereich 1.500 ft MSL, Überschreitungen mit Genehmigung der Flugplatzkontrollstelle LOWF möglich. Keine Ballonfahrten.

### 3. Pistenlage

Piste: 15/33 (Gras),  
Ausrichtung 150°/330°;  
Länge 500m, Breite 20m;  
Flugplatzhöhe 181m / 594ft MSL

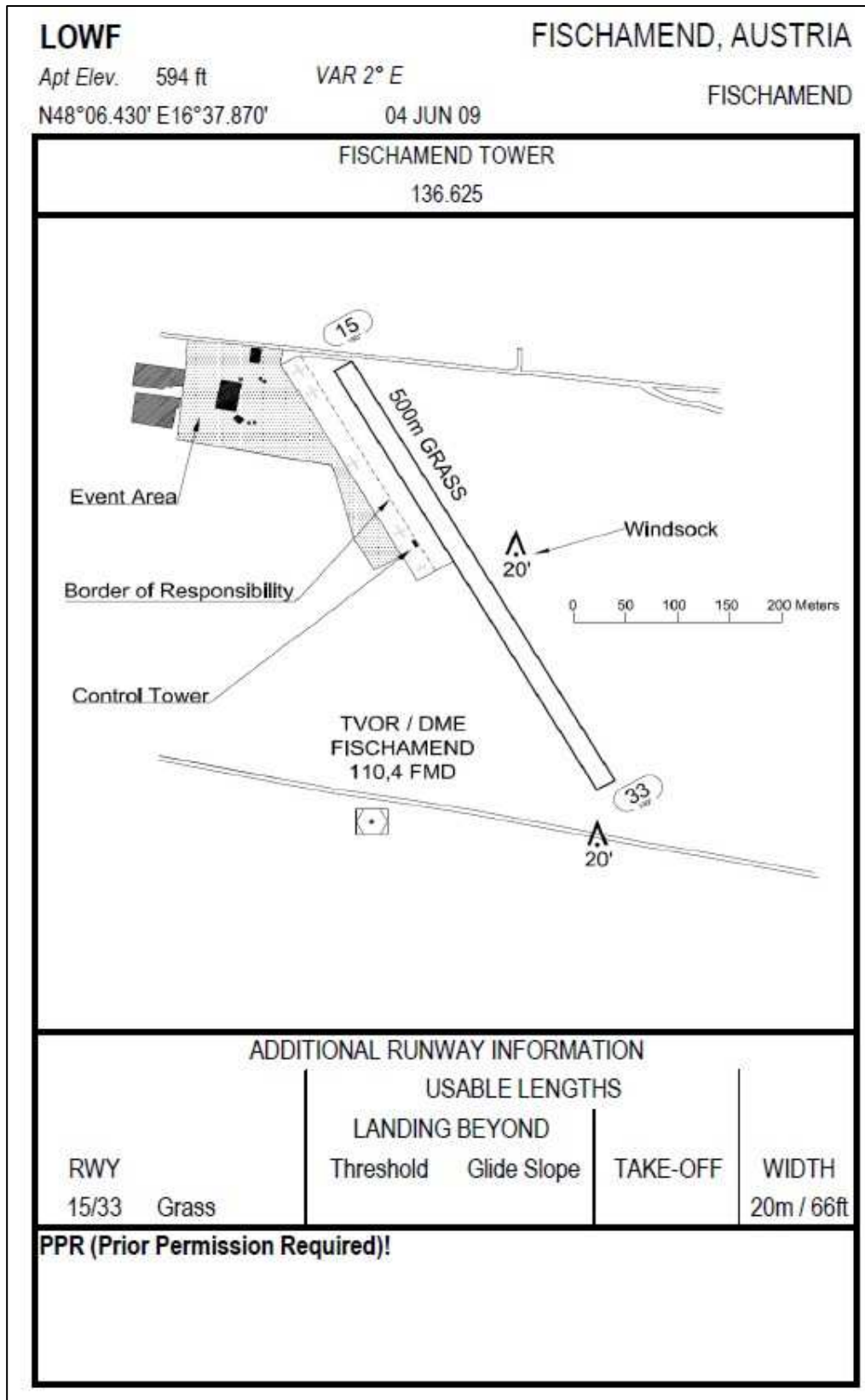
ATC (TWR) durch ACG lokal am Platz (LOWF)



Bei An- und Abflügen werden die nördlich und südlich der Piste gelegenen Feldwege von Fahrzeug- und Fußgängerverkehr durch Absperreposten frei gehalten.

Die Absperreposten haben eine Funkverbindung zur örtlichen Flugsicherung.

#### 4. Flugplatzkarte



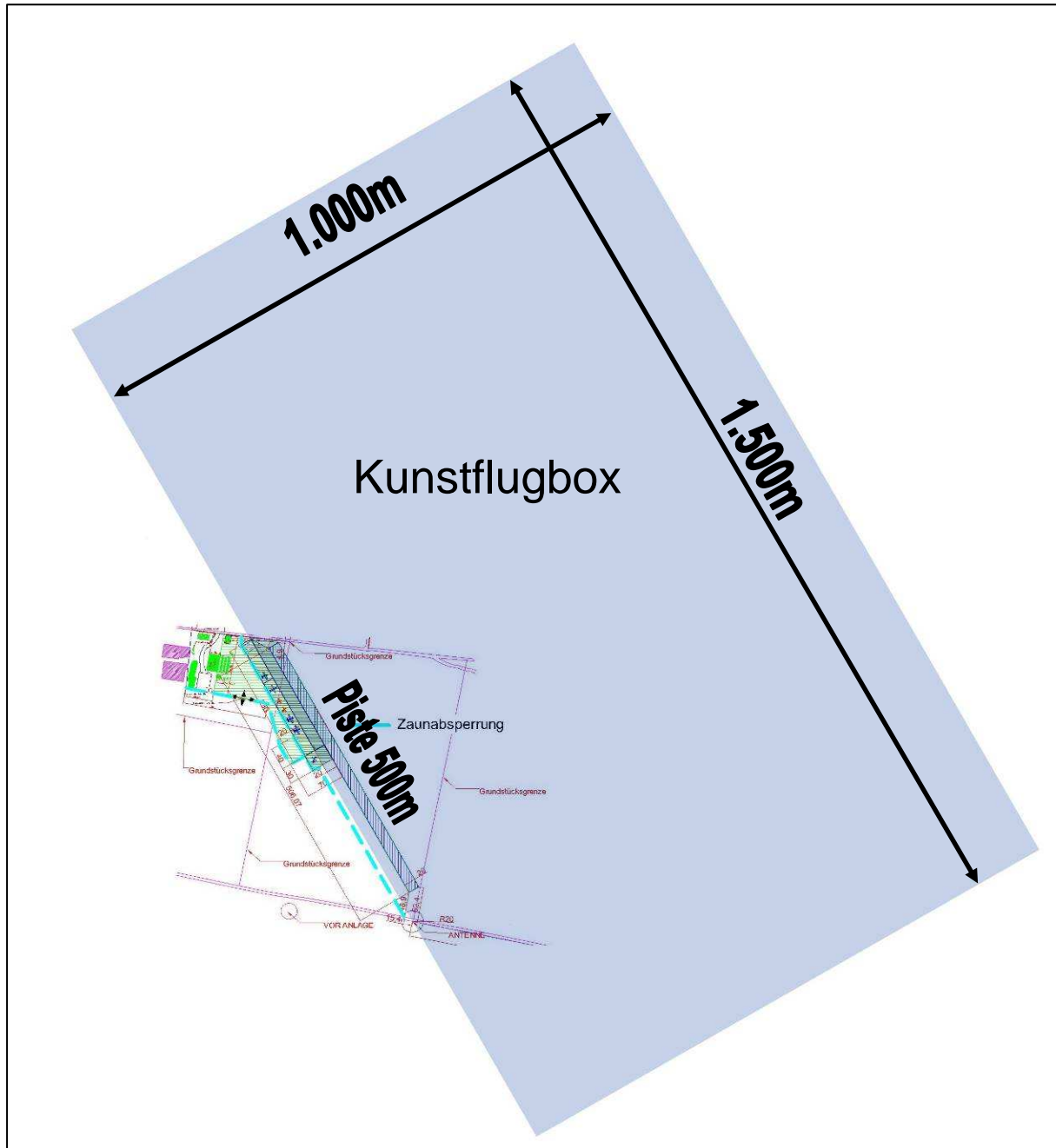
Anm: Das Hindernis bei Schwelle 33 (20m westlich vom verlängerten westlichen Pistenrand) wird auffällig gekennzeichnet.

## 5. Kunstflugbox:

Die Kunstflugbox (blauer Bereich) hat eine Länge von 1.500m und eine Breite von 1.000m.

Die westliche Grenze der Box befindet sich über der Zuständigkeitsgrenze (20m westlich vom westlichen Pistenrand).

Die maximal zulässige Flughöhe ist jeweils mit der Flugplatzkontrollstelle abzustimmen.





## **6. Voraussichtliche Zeiten (Lokalzeiten):**

<u>Samstag 6. Juni 2009:</u>	0930 – 1000	Briefing der Airside Ground Crews
	1000 – 1030	Pistencheck
	<b>1030 – 1230</b>	<b>Anreise der LFZ</b>
	1300 – 1400	Eröffnung, Festakt
	<b>1400 – 1600</b>	<b>Flugtag</b>
	<b>1600 – 1630</b>	<b>LFZ-Abflüge</b> (welche nicht übernachten)
	1630 – 1800	LFZ Besichtigungsmöglichkeit
	1800 – 1900	LFZ-Rangieren für Modellflug-Setup
	2000 – 0400	Clubbing im Zelt
<u>Sonntag 7. Juni 2009:</u>	0900 – 0945	Briefing und Aufstellung der Modellpiloten
	0945 – 1000	Briefing der Modellpiloten
	1000 – 1200	Modellflüge
	1200 – 1300	LFZ-Rangieren für Flugtag-Setup
	<b>1300 – 1330</b>	<b>LFZ-Landungen</b>
	<b>1400 – 1600</b>	<b>Flugtag</b>
	1630 – 1730	LFZ Besichtigungsmöglichkeit
	<b>1730 – 1900</b>	<b>Abflüge der LFZ</b>

Für den reibungslosen Betrieb der Luftfahrzeuge werden Slots per Email erteilt.

## **7. Zufahrts-/ Zutrittskontrolle:**

### **a) Zufahrt**

Da die Parkplätze am Festgelände sehr beschränkt sind, werden VIPs, Piloten, Funktionäre usw. mittels Shuttlebus zwischen Festgelände und Parkplätze bzw. Unterkunft transportiert.

Bei der Einfahrt Pfarrweg findet eine Zufahrtskontrolle statt bei der nur Fahrzeuge mit einer Einfahrtsplakette passieren dürfen (Zulieferungen, Funktionäre, Luftfahrzeugbetreuer und Modellflieger am Sonntag).

Fahrzeuge mit Einfahrtsplakette fahren vom Westen über den Pfarrweg zum Festgelände.

Adresse für Navi: 2401 Fischamend, Pfarrweg 1.

## **b) Zutrittskontrolle**

Das Betreten der Airside (Bereich östlich der Zuschauerabspernung) während des Betriebes ist nur mit der vom Veranstalter ausgegebenen Erlaubniskarte (EK) oder in Begleitung eines Vertreters des Veranstalters zulässig.

- Ground Crew    gelb    für Funktionäre/Helfer die in den Airsidebereich müssen
- Pilot             rot        für Piloten und deren Helfer
- Modellflug       blau       für Modellflugpiloten und deren Helfer (nur Sonntag)

Besatzungsmitglieder und deren Helfer bekommen die EK nach der ersten Landung.  
Airside Ground Crews bekommen die EK beim Briefing.

Modellflugpiloten und Helfer bekommen die EK während der Vorbereitung.

Die Erlaubniskarten müssen nicht zurück gegeben werden.

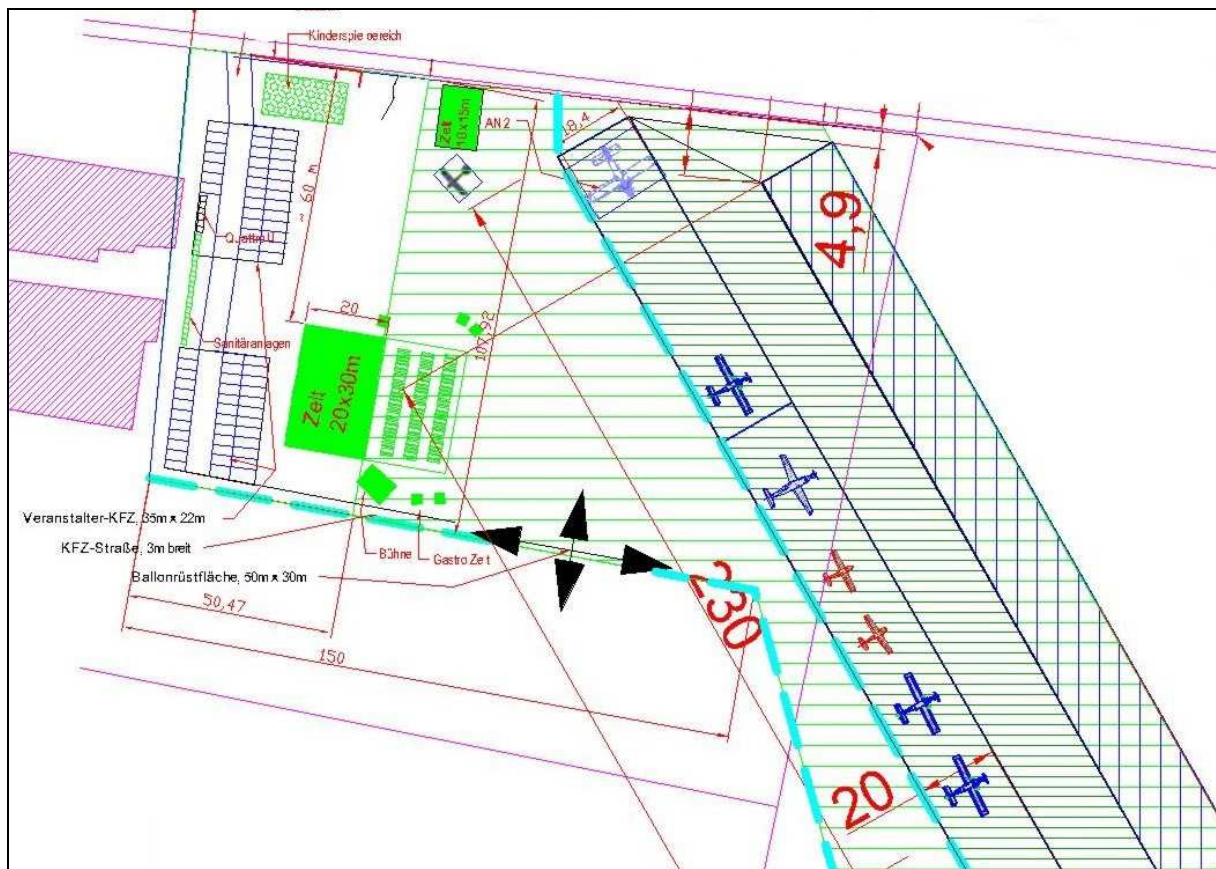
## **c) Parkplätze am Festgelände:**

Die Anzahl der Parkplätze am Festgelände ist sehr beschränkt.

Für die Zufahrt ist eine Einfahrtsplakette des Veranstalters erforderlich.

Für Besatzungsmitglieder und Funktionäre wird ein Minibus für Fahrten zwischen Festgelände und Parkplätze bzw. Unterkunft bereitstehen.

Die Telefonnummer für die Minibus-Bestellung wird in einer eigenen Email bekannt gegebene

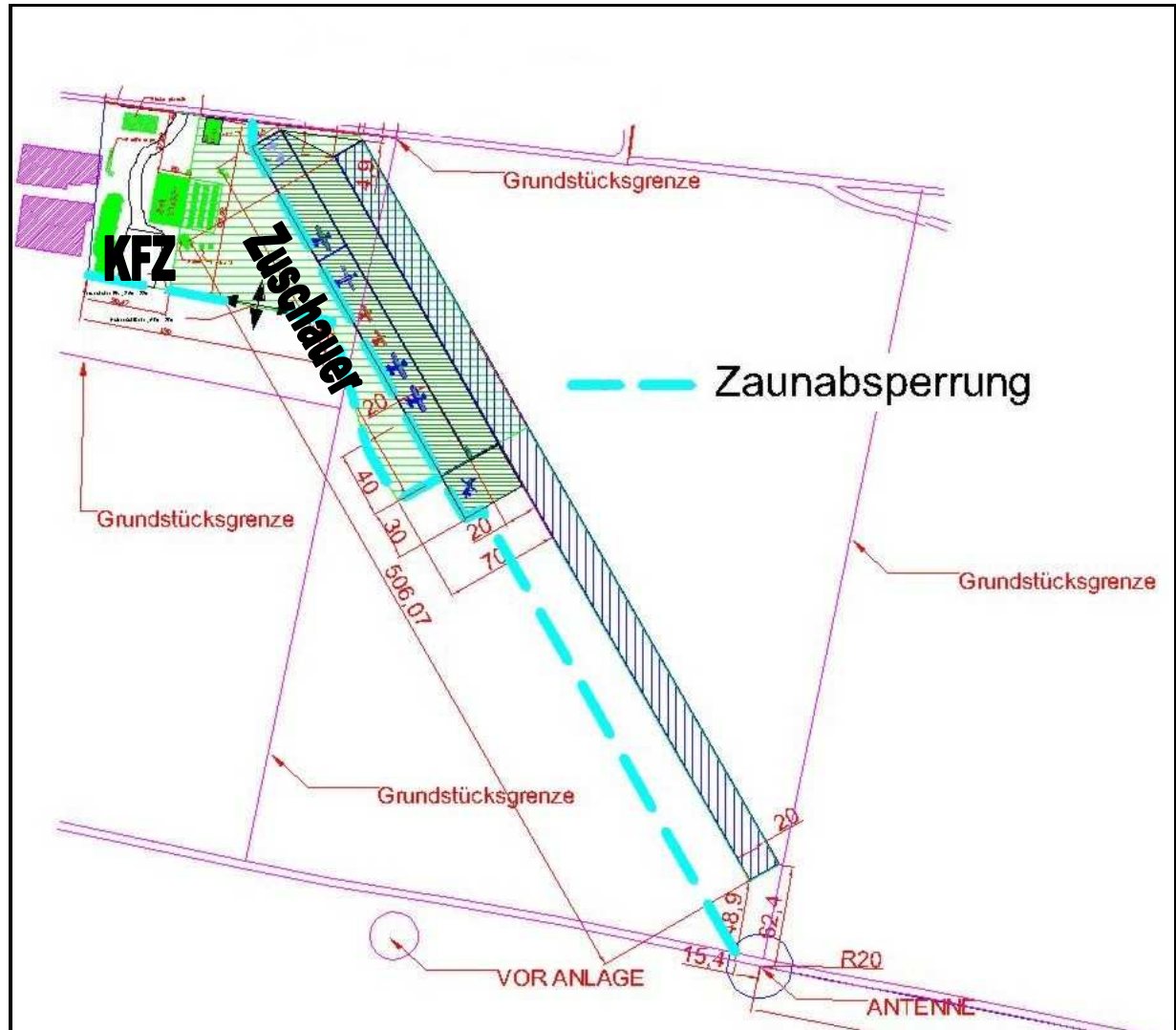






## 8. Absperrungen

### a) Situation während Betrieb mit manntragenden Luftfahrzeugen.









## **9. Modellflugbetrieb:**

Modellflugbetrieb findet am Sonntag den 7. Juni 2009 von 1000 bis 1200 LT statt.

Der Modellflugbetrieb wird von Josef Kostroun kommentiert.

Die Senderverwaltung wird von Rudolf Lamm und Richard Feller in einem weißen VW-Bus mit dem Kennzeichen W-10013 C durchgeführt.

### **Bestimmungen für den Modellflugbetrieb:**

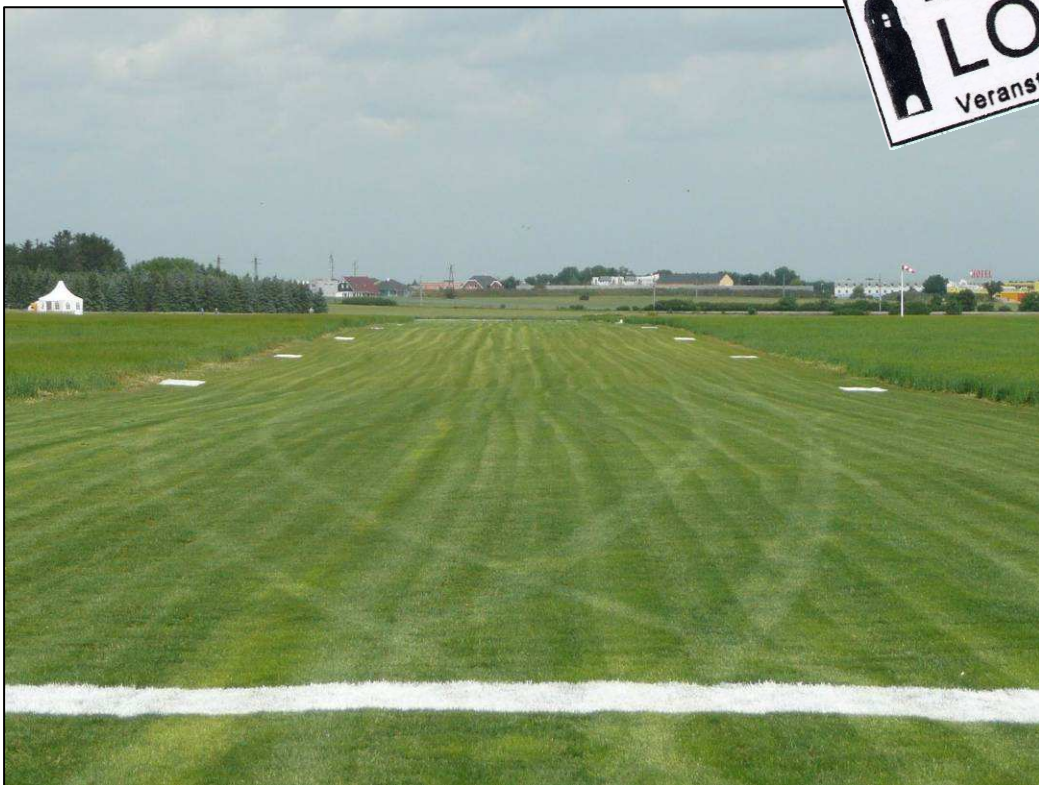
- Es sind die Auflagen des Bescheides Nr. LSA724-21/1-2009 vom 18. Mai 2009 der Austro Control GmbH einzuhalten.
- Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung und Risiko.
- Alle KFZ müssen um 10 Uhr am KFZ-Abstellplatz hinter dem Festzelt stehen.
- Der abgegrenzte Modellflugbereich darf nur mit einer vom Veranstalter ausgegebene Erlaubniskarte betreten werden.
- Hunde sind im abgegrenzten Modellflugbereich verboten.
- Es wird eine Senderverwaltung durchgeführt (weißer VW Bus).
- Für Starts und Landungen ist die östliche Pistenhälfte zu verwenden.
- Flüge über Zuschauerräume, Menschenansammlungen und abgestellten Luftfahrzeugen ist nicht zulässig.
- Flüge in Richtung Publikum mit kurzer Distanz sind nicht zulässig.
- Die Teilnahme ist nur mit gültiger Haftpflichtversicherung gestattet (das Vorhandensein einer Versicherung ist mit Email an [gruge@kabsi.at](mailto:gruge@kabsi.at) zu bestätigen).
- Der Veranstalter hat die Bewilligung zum Fliegen in der Sicherheitszone des Flughafens Wien eingeholt (diese befindet sich 43m über Grund).
- Die maximal zulässige Flughöhe beträgt 150 m über Grund.
- Es dürfen nur Modelle betrieben werden deren Gewicht 25 kg nicht übersteigt.
- Nach Ende des Modellflugbetriebes (12 Uhr) ist die Fläche so rasch als möglich sauber und frei zu machen um den Umbau der Absperrung und Aufstellung der Flugzeuge für den Groß-Flugbetrieb zu ermöglichen.
- Unfälle, bei denen durch Flugmodelle Personen verletzt oder Sachen beschädigt wurden, sind der Veranstaltungsleitung zu melden.



**10. Fotos:**

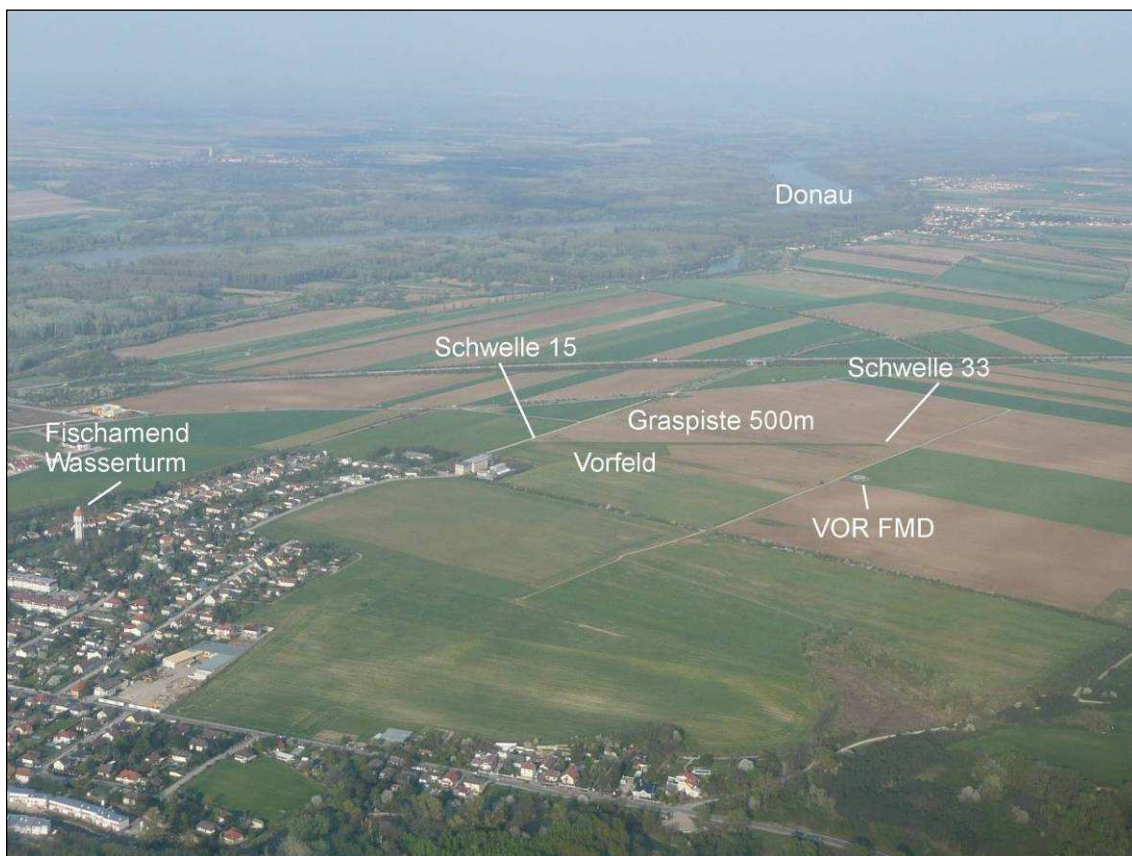


In dieser mobilen Einsatzleitung der Flughafen Wien AG ist die Flugplatzkontrollstelle untergebracht (Bestätigung im Flugbuch mit Stempel LOWF).

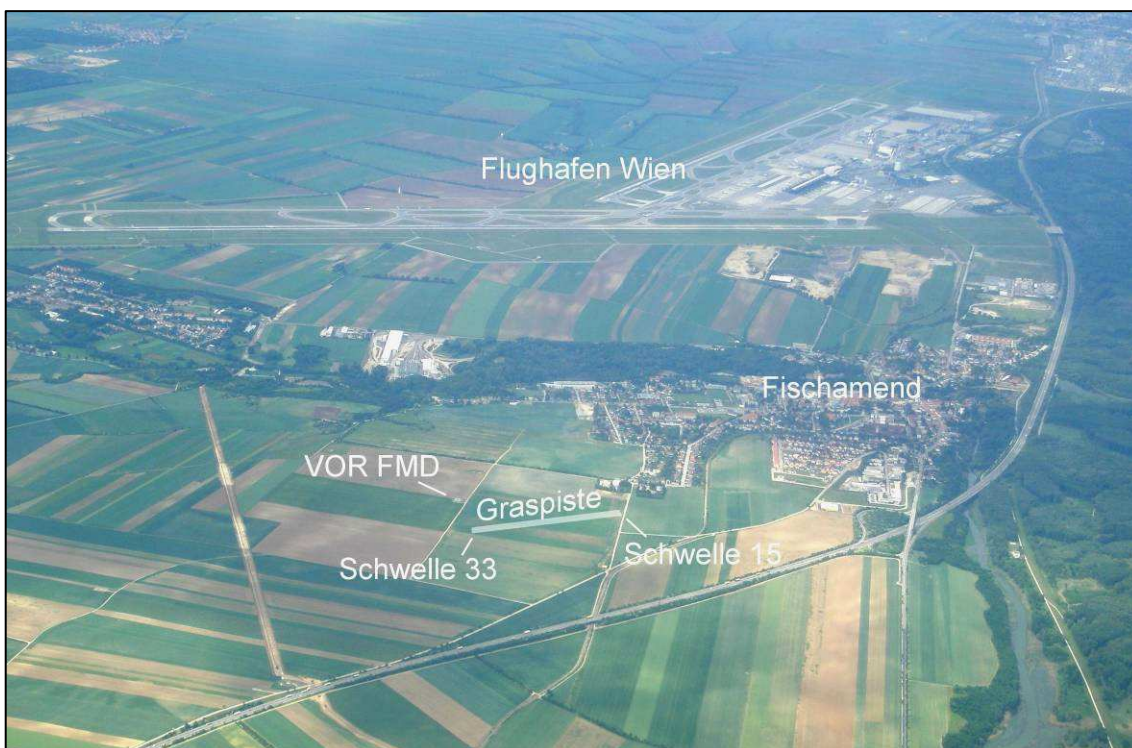


Die Piste in Richtung 33 (Schwelle 33 im Vordergrund)



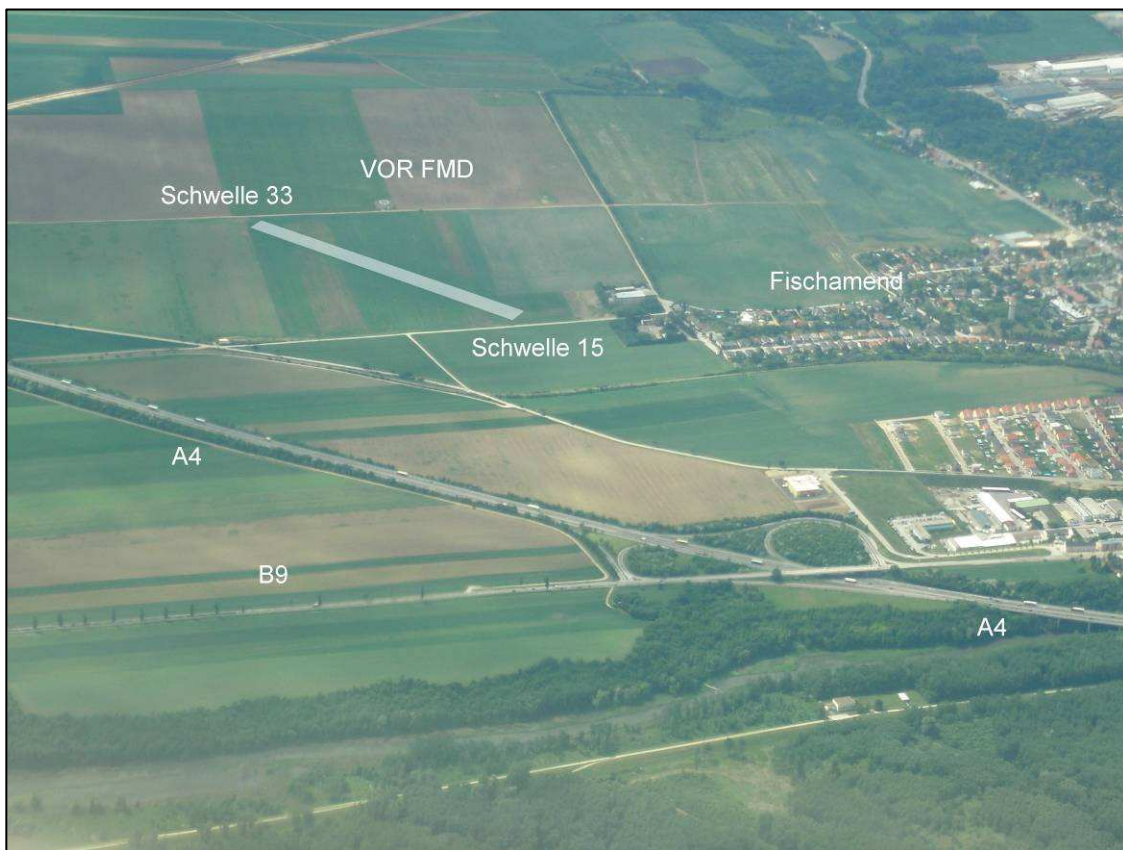


Luftaufnahme in Richtung Nordosten (kurz nach Start auf Piste 11 in LOWW)



Luftaufnahme in Richtung Südwesten (vom Meldepunkt ORTH)





Luftaufnahme in Richtung Süden (Nähe Meldepunkt ECHO)



Luftaufnahme in Richtung Nordnordosten (kurz nach Start auf Piste 11 in LOWW)



Markierte Piste in Richtung Westen (Fischamend im Hintergrund)



Landeplatz in Richtung Osten (Hundsheimer Kogel im Hintergrund)  
Zelte am Festgelände.

## **11. Internet-Publikationen:**

Die Verfahren für den Flugtag in Fischamend wurden von der Austro Control GmbH mit dem AIC B 2/2009 vom 20. Mai 2009 publiziert. Siehe

<http://www.austrocontrol.at/content/atm/AIS/Products/aic/aic.shtml>

Offizielle Homepage des Veranstalters:

<http://www.heimatmuseum-fischamend.at>

Weiters sind wir auch auf

<http://www.austrianwings.info/aw/?tag=flugtag-in-fischamend>

sowie im [www.facebook.com](http://www.facebook.com) (Gruppe Flugtag Fischamend).



## **12. Detailprogramm:**

### **Samstag 6. Juni 2009**

10.30 – 12.30	<b>Ankunft der Flugzeuge</b>
13.00 – 14.00	<b>Eröffnung und Festakt</b> <b>Ansprachen:</b> NÖ Landesvertreter, Vorstand der Flughafen Wien AG, Bürgermeister von Fischamend Musik: Blaskapelle des Fischataler Musikvereins.
14.00 – 16.00	<b>Flugvorführungen und Überflüge</b>
16.00 – 16.30	<b>Abflug</b> einzelner Teilnehmer
16.30 – 18.00	<b>Besichtigungsmöglichkeit der Flugzeuge</b>
18.00 – 20.00	<b>Unterhaltung mit Musik: DJ</b>
20.00 – 04.00	<b>Clubbing mit DJ</b>

### **Sonntag 7. Juni 2009**

10.00 – 12.00	<b>Flugvorführungen Modellflugzeuge</b>
12.00 – 14.00	<b>Musik:</b> Litschauer Stadtkapelle
13.00 – 13.30	<b>Ankunft der Flugzeuge</b>
14.00 – 16.00	<b>Flugvorführungen und Überflüge</b>
16.30 – 17.30	<b>Besichtigungsmöglichkeit der Flugzeuge</b>
17.30 – 19.00	<b>Heimflug</b> der Flugzeuge
18.00 – 20.00	<b>Ausklang mit Musik: DJ</b>

An beiden Tagen steht ein gefesselter Ballon am Festgelände.

**Moderator:** Hary Raithofer und Matthias Euler-Rolle

**Eintritt:** Freie Spende

### **Rahmenprogramm:**

- Ausstellung der Luftfahrtgruppe des Heimatmuseums, u.a. ein Albatros Bj. 1916
- Buchverkauf – **LUFTFAHREN UNTERM DOPPELADLER**; von Prof. A. Melichar
- Flughafenfreunde
- Jet Alliance
- Austro Control - ehem. Flugsicherungstechniker;
- AAM Austrian Aviation Museum

### **Kinder:**

- Verkaufsstand mit günstigen Flugzeugmodellen
- Kostenlose Luftburg und Luftrutsche

**Gastronomie** organisiert durch Flight Club Event Management:

- Großes Festzelt und Sitzgelegenheiten im Freien
- Pagodenzelte mit Speisen und Imbissen
- Winzerzelt mit Weinen der Region Carnuntum

### **Allgemeines:**

- Parkplätze im Gehbereich
- Gute Zug und Busverbindungen
- Toilettenanlagen in Festplatznähe
- Behindertenparkplätze und Toiletten